**Zeitschrift:** Tätigkeitsbericht / Internationales Komitee vom Roten Kreuz

**Herausgeber:** Internationales Komitee vom Roten Kreuz

**Band:** - (1980)

Rubrik: Finanzen

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

fer Abkommen und Zusatzprotokolle, Tätigkeiten, die nicht durch die Genfer Abkommen geregelt sind, Technik des Besuchs von Haftstätten, Situationsanalysen, Rolle und Aufgabe des Zentralen Suchdienstes, Unterstützung mit Hilfsgütern, medizinische Hilfstätigkeit, Information usw.). 1980 fanden in Cartigny vier solcher Einführungskurse für 97 Teilnehmer statt.

Den Mitarbeitern am Hauptsitz wurden ebenfalls Möglichkeiten zur Erweiterung ihrer Kenntnisse geboten. 81 von ihnen nahmen 1980 an zumeist sprachlichen Fortbildungskursen teil.

Ferner besuchten 58 Mitarbeiter der Liga und des IKRK die zwei Kurse, die die beiden Institutionen gemeinsam für ihre neuen Angestellten organisiert hatten.

#### Delegationen

1980 unterhielt das IKRK 28 ständige Delegationen in ebenso vielen Ländern Afrikas, Asiens, Lateinamerikas und des Nahen Ostens sowie 8 Zweigdelegationen. Eine weitere ständige Delegation befindet sich in New York und ermöglicht es dem Delegierten bei den internationalen Organisationen, Kontakte mit den Vereinten Nationen und ihren Sonderorganisationen im Rahmen der Tätigkeit des IKRK aufrechtzuerhalten. Nimmt man die «ad hoc» Missionen seiner Delegierten in etwa 30 Ländern hinzu, so war das IKRK 1980 in rund 60 Ländern anwesend.

### **FINANZEN**

### **Bilanz**

Die Bilanz stieg von 36,6 Millionen Schweizer Franken Ende 1979 auf 39,4 Millionen Ende 1980. Diese Zunahme, die eine bereits im Vorjahr festgestellte Entwicklung bestätigt, ist darauf zurückzuführen, dass das IKRK im vergangenen Haushaltsjahr bedeutende Mittel für die Finanzierung von Sonderaktionen erhalten hat. Es muss jedoch hervorgehoben werden, dass zum ersten Mal seit 10 Jahren die finanzielle Deckung gewisser Aktionen ungenügend war. So fehlten am Ende des Haushaltsjahres rund 3 Millionen Schweizer Franken, um Einnahmen und Ausgaben auszubalancieren.

Auch wenn diese Situation nicht beängstigend ist, so gibt sie doch Anlass zur Besorgnis. In der Tat scheint es, dass sich die Regierungen weniger für kleinere und mittelgrosse Sonderaktionen interessieren als für grossangelegte Operationen, wie sie in Südostasien und Afrika durchgeführt wurden. Die ungenügend finanzierten Aktionen betrafen folgende Länder: Nicaragua, El Salvador, Libanon sowie Irak und Iran ab Ende September 1980

In seinem Bemühen, die seit einigen Jahren begonnene Politik der Erhöhung des allgemeinen Reservefonds fortzuführen, verbuchte das IKRK 1980 mit Genugtuung zwei diesbezügliche Sonderbeiträge, der eine von der Regierung Kuweits von 1,2 Millionen Schweizer Franken, der andere von der Regierung der Libysch-Arabischen Dschamahirija in der Höhe von 1 Million Dollar.

Dank diesen beiden Beiträgen erreichte der allgemeine Reservefonds am 31. Dezember 1980 10,25 Millionen Schweizer Franken. Dieser Betrag, der etwa einem Viertel des ordentlichen Haushalts entspricht, bleibt jedoch relativ gering. Das IKRK möchte nämlich die Gewissheit haben, im Falle eines schweren internationalen Konflikts über eine Reserve zu verfügen, mit der mindestens sechs Monate seiner Tätigkeit gedeckt werden könnten.

### **Erfolgsrechnung**

Entgegen dem Haushaltsvoranschlag, der für 1980 ein Defizit von mehr als 1 Million Schweizer Franken anführte, erscheint die Erfolgsrechnung mit einem Defizit von 9 133.16 Schweizer Franken relativ ausgewogen. Dieses Defizit konnte im Übertrag aus der Gewinn- und Verlustrechnung aufgefangen werden, wo nach diesem Ausgleich noch ein Saldo von 301 050.89 Schweizer Franken bleibt.

Dieses günstige Ergebnis ist einerseits auf die Zunahme der Einnahmen aus Regierungsbeiträgen und aus Privatspenden, die 1980 besonders bedeutend waren, zurückzuführen, und andererseits auf eine strenge Kontrolle der Ausgaben.

### **Finanzierung**

#### Regierungen

Obwohl die Ergebnisse des Jahres 1980 als befriedigend betrachtet werden können, so muss nichtsdestoweniger festgehalten werden, dass die Herkunft der Beiträge zum ordentlichen Haushalt des IKRK die Universalität der Rotkreuzbewegung nicht genügend widerspiegelt. So leisten in der Tat mehr als 40% der 146 den Genfer Abkommen angehörenden Staaten keinerlei Beitrag an das IKRK. Deshalb wurden 1980 zahlreiche Missionen durchgeführt, um den Regierungen die Tätigkeiten des IKRK darzulegen und sie an ihre finanziellen Pflichten zu erinnern. Insbesondere begab sich der Präsident des IKRK in Begleitung des Leiters der Finanzierungsabteilung nach Kuweit, Bahrein, Katar, Oman, in die Vereinigten Arabischen Emirate, nach Italien, in den Vatikan und nach Libyen (siehe Seite 78 des vorliegenden Berichts).

Andere Missionen wurden in Lateinamerika (Argentinien, Chile, Kolumbien, Mexiko, Panama und Venezuela), in Europa (Bulgarien, Jugoslawien, Spanien, Ungarn und Rumänien), im

Nahen Osten (Saudiarabien und Jordanien) und schliesslich in den Vereinigten Staaten unternommen.

Diese Kontakte führten zu einer Steigerung der Regierungsbeiträge (Schweiz nicht eingeschlossen), die von SFr. 11 102 125 für 1978 und SFr. 12 678 500 für 1979 auf SFr. 15 562 775 für das Jahr 1980 angewachsen sind. Was die Beiträge der Schweizerischen Eidgenossenschaft (an den ordentlichen Haushalt und für Sonderaktionen) anbelangt, so sind sie zwischen 1979 und 1980 von SFr. 12 500 000 auf 14 500 000 gestiegen.

#### Nationale Gesellschaften

Die Beteiligung der Nationalen Gesellschaften an dem ordentlichen Haushalt des IKRK zeigte einen erfreulichen Fortschritt. Ihre regelmässigen Beiträge stiegen von SFr. 1 711 225 für 1979 auf SFr. 2 081 715 für 1980, wobei ihre zusätzlichen Beiträge, die für die Jahre 1978 und 1979 jeweils SFr. 172 652 und 468 760 betrugen, sich im Jahre 1980 auf SFr. 75 510 beliefen.

#### Verschiedenes

Die Behörden der Libysch-Arabischen Dschamahirija haben einen Fonds «Omar El Muktar» erstellt mit einem Anfangsbetrag von US \$ 300 000. Er wird frei vom IKRK verwaltet werden, und seine Erträge sollen für Schutz- und Hilfstätigkeiten in der Welt eingesetzt werden.

### Rechnungsprüfung

In dem Begehren, seine Beziehungen auf andere schweizerische Rechnungspüfungsinstitute auszudehnen, hat das IKRK beginnend mit dem Haushaltsjahr 1980 die «Société Fiduciaire Suisse» («Schweizerische Treuhandgesellschaft») mit der Prüfung der Jahresrechnung beauftragt. Diese Treuhandgesellschaft folgt somit der Ofor Treuhand AG, die während zahlreicher Jahre ihre Aufgabe zur völligen Zufriedenheit des IKRK geleistet hat. Diese Änderung trat im Einvernehmen mit der vorherigen Kontrollstelle ein.

Auf Seite 110 dieses Berichts ist eine gedruckte Photokopie des Briefs der «Schweizerischen Treuhandgesellschaft» wiedergegeben, in welchem sie vorschlägt, Bilanz und Rechnung des Haushaltsjahres 1980 zu genehmigen.

### VERGLEICH DER BILANZEN 1980/79 PER 31. DEZEMBER

(Zusammengefasste Darstellung, Be	träge in 1000 SFr	.)	. (Zusammengefasste Darstellung, Bet	räge in 1000 SFr	.)
*	1980	1979		1980	1979
AKTIVEN			PASSIVEN		
VERFÜGBARE MITTEL	2 2 6 8	13 331	KURZFRISTIGE SCHULDEN		
KURZFRISTIG VERFÜGBARE MITTEL			- Kreditoren	4 237 1 457	3 973 482
- Wertpapiere (Börsenwert)	7 035	5 3 0 5		5 694	4 4 5 5
- Kapitalanlagen	14 268	6352	I ANGERIGE GOVERN DEN		-
- Forderungen	3 9 3 5	2848	LANGFRISTIGE SCHULDEN	750	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
- Transitorische Aktiven	490	307	FONDS FÜR LAUFENDE		
	25728	14812	AKTIONEN		No. 10
	<b></b>		- Hilfsaktionen	940	931
ANLAGEVERMÖGEN			Aktionen mit Sonderfinanzierung	15 387	18 695
- Immobilien	2462	978	•	16327	19 626
<ul> <li>Material f ür dringliche Hilfe</li> </ul>	747	984	VERSCHIEDENE	1002/	13 020
<ul> <li>Mobiliar und sonstiges Material.</li> </ul>	267	215	RÜCKSTELLUNGEN	6076	4 9 6 0
	3 4 7 6	2177	EIGENE MITTEL		
VORSCHÜSSE FÜR			- Übertragskonto	310	430
DELEGATIONEN	4868	6 281	- Defizit Rechnungsjahr	(9)	(120)
					` ` `
				301	310
AKTIONEN MIT PROVISORISCH					
DEFIZITÄRER FINANZIERUNG .	3 058	_	- Allgemeine Reserven	10250	7 250
			- Angemente Reserven	10250	7 250
			* * * * * * * * * * * * * * * * * * * *	10551	7 560
BILANZSUMME		<b>7</b> 6604	BILANZSUMME	39 398	36 601
DILANZSUIVIVIE	39398	36 601	BILANZSUMWE	39398	20 001
*			* , * , * , * , * , * , * , * , * , * ,		
TREUHANDFONDS			TREUHANDFONDS		
- Bankguthaben	731	92	- Anspruchsberechtigte	731	92
GESAMTTOTAL	40129	36 693	GESAMTTOTAL	40 129	36 693
				No Track	

### **ERFOLGSRECHNUNG DES JAHRES 1980**

BELASTUNGEN (in Schweizer Franken)	Ordentlicher Haushalt	Ausserordentlicher Haushalt	Total
AUSGABEN SEKRETARIAT DER VERSAMMLUNG UND DES EXEKUTIVRATS	245417		245417
REVISOR DER GESCHÄFTSFÜHRUNG	82 853		82 853
DEPARTEMENT FÜR DOKTRIN UND RECHT Direktion und Expertentätigkeit Rechtsabteilung. Abteilung für Verbreitung und Dokumentation/Seminare Abteilung für Nationale Gesellschaften und Doktrin.	576 098 845 031 1 450 053 673 804		576 098 845 031 1 450 053 673 804
	3 544 986	1	3 544 986
DEPARTEMENT FÜR FELDEINSÄTZE Direktion und Unterstützungsdienste Hilfsgüterabteilung Medizinische Abteilung Zone Europa und Nordamerika Zone Afrika Zone Asien-Ozeanien Zone Naher Osten Zone Lateinamerika	2 134 394 741 731 868 549 324 539 330 712 1 190 652 4 260 445 2 939 753	4 250 23 316 445 76 916 315 3 170 613 2 680 061	2 134 394 741 731 868 549 328 789 23 647 157 78 106 967 7 431 058 5 619 814
- (1. 14일 : 1. 14일 :	12790775	106 087 684	118 878 459
ZENTRALER SUCHDIENST	3 834 741		3 834 741
INTERNATIONALER SUCHDIENST (ITS)	173 849		173 849
PERSONALVERWALTUNGSDEPARTEMENT	2498 000		2498 000
PROGRAMM ZUR DELEGIERTENAUSBILDUNG	375 898		375 898
FINANZ- UND VERWALTUNGSDEPARTEMENT	7 548 345		7 548 345
PRESSE- UND INFORMATIONSABTEILUNG	1971240		1971240
«PUBLIC RELATIONS»	381 317		381 317
«REVUE INTERNATIONALE»	247 880		247 880
DELEGIERTER BEI DEN INTERNATIONALEN ORGANISATIONEN	408 209		408 209
BETEILIGUNG AN ANDEREN ROTKREUZINSTITUTIONEN	254 692		254 692
ORGANISATIONSKOSTEN DER SPENDENSAMMLUNG	144 123		144 123
GESAMTAUSGABEN	34 502 325	106 087 684	140 590 009
ZUSÄTZLICHE BELASTUNGEN  Ausgleichsfonds der Aktiven  Rückstellung zur Erneuerung der Einrichtungen  Rückstellung zur Entwicklung der Informationsmittel  Rückstellung für künftige unzulängliche Einnahmen  Zuweisung an den Reservefonds  Andere Belastungen	106 767 395 000 350 000 750 000 41 485 38 000		106767 395 000 350 000 750 000 41 485 38 000
GESAMTBETRAG DER ZUSÄTZLICHEN BELASTUNGEN	1 681 252		1 681 252
GESAMTBETRAG DER AUSGABEN UND BELASTUNGEN	36 183 577	106 087 684	142 271 261

EINKÜNFTE (in Schweizer Franken)	Ordentlicher Haushalt	Ausserordentlicher Haushalt	Total
REGELMÄSSIGE EINNAHMEN Beiträge: - Regierungen	16 838 195 2 120 405 7 000 000 459 950 1 166 237 1 339 133		16 838 195 2 120 405 7 000 000 459 950 1 166 237 1 339 133
	26 923 920		28 923 920
ZUSÄTZLICHE EINNAHMEN Ausserordentliche Beiträge: - der Regierungen	554 667 75 510 51 486 383 126		554 667 75 510 51 486 383 126
	1 064 789		1 064 789
VERÄNDERLICHE EINNAHMEN Beiträge für Sonderaktionen	5767800 417935	97 271 365	97 271 365 5 767 800 417 935
	6 185 735	97 271 365	103 457 100
TOTAL DER EINKÜNFTE	36 174 444	97 271 365	133 445 809
AUSGLEICH Belastungsüberschuss: - 1980	9 133		9 133
zogen wird		8816319	8816319
TOTAL	36 183 577	106 087 684	142 271 261

# ORDENTLICHER Ergebnisse

BELASTUNGEN (in Schweizer Franken)	Ergebnis 1979	Ergebnis 1980	Budget 1981
AUSGABEN SEKRETARIAT DER VERSAMMLUNG UND DES EXEKUTIVRATS	224 995	245417	257 603
REVISOR DER GESCHÄFTSFÜHRUNG	63 875	82 853	175 930
DEPARTEMENT FÜR DOKTRIN UND RECHT Direktion und Expertentätigkeit Rechtsabteilung Abteilung für Verbreitung und Dokumentation/Seminare Abteilung für Nationale Gesellschaften und Doktrin	721 677 726 497 1 354 959 516 500	576 098 845 031 1 450 053 673 804	827 585 910 120 1 580 690 646 050
	3 319 633	3 544 986	3 964 445
DEPARTEMENT FÜR FELDEINSÄTZE Direktion und Unterstützungsdienste Hilfsgüterabteilung Medizinische Abteilung Zone Europa und Nordamerika Zone Afrika Zone Asien-Ozeanien Zone Naher Osten Zone Lateinamerika	1 834 983 716 995 530 176 349 115 404 395 1 346 177 4 297 831 784 993	2 134 394 741 731 868 549 324 539 330 712 1 190 652 4 260 445 2 939 753	2 434 432 718 310 1 052 150 396 530 731 100 1 421 930 3 938 770 3 376 730
	10 264 665	12790775	14 069 952
ZENTRALER SUCHDIENST	3 008 707	3 834 741	3 932 250
INTERNATIONALER SUCHDIENST (ITS)	152 500	173 849	147 020
PERSONALVERWALTUNGSDEPARTEMENT	2214313	2498 000	2852061
PROGRAMM FÜR DELEGIERTENAUSBILDUNG	264 172	375 898	780730
FINANZ- UND VERWALTUNGSDEPARTEMENT	5 642 013	7 548 345	8 221 668
PRESSE- UND INFORMATIONSABTEILUNG	1 487 131	1971240	2056300
«PUBLIC RELATIONS»	377 064	381 317	341 521
«REVUE INTERNATIONALE»	224 951	247 880	291 320
DELEGIERTER BEI DEN INTERNATIONALEN ORGANISATIONEN	236 102	408 209	406 570
BETEILIGUNG AN ANDEREN ROTKREUZINSTITUTIONEN	268 820	254 692	223 630
ORGANISATIONSKOSTEN DER SPENDENSAMMLUNG	145 375	. 144 123	150 000
GESAMTAUSGABEN	27 894 316	34 502 325	37 871 000
ZUSÄTZLICHE BELASTUNGEN  Ausgleich der Aktiven	340 210 1 008 000 - 1 250 000	106 767 395 000 350 000 750 000 41 485 38 000	
GESAMTBETRAG DER ZUSÄTZLICHEN BELASTUNGEN	2598210	1 681 252	
TOTALAUSGABEN UND BELASTUNGEN	30492526	36 183 577	37 871 000

EINKÜNFTE (in Schweizer Franken)	Ergebnis 1979	Ergebnis 1980	Budget 1981
REGELMÄSSIGE EINNAHMEN Beiträge: - Regierungen	13 803 680 1 831 875 7 000 000 402 350 2 198 207 988 422	16 838 195 2 120 405 7 000 000 459 950 1 166 237 1 339 133	16 050 000 1 900 000 7 000 000 500 000 750 000 1 280 000
	26 224 534	28 923 920	27 480 000
ZUSÄTZLICHE EINNAHMEN Ausserordentliche Beiträge: - der Regierungen - der Nationalen Gesellschaften Stiftungen Beiträge aus privaten Quellen Zusätzliche Beiträge der Schweiz. Eidgenossenschaft Verbreitungsseminare	666 014 468 760 65 901 526 760 108 682	554 667 75 510 383 126 51 486	4 270 000 120 000 250 000
	1 836 117	1 064 789	4 640 000
VERÄNDERLICHE EINNAHMEN  Beteiligung aus den ausserordentlichen Haushalten	1 882 485 161 599 267 725	5767 800 417 935	4 000 000
	2311809	6 185 735	4 000 000
TOTAL DER EINKÜNFTE	30 372 460	36174444	36 120 000
AUSGLEICH Ausgabenüberschuss: - 1979 1980. Budgetdefizit 1981.	120 066	9 133	1 751 000
TOTAL	30492526	36 183 577	37 871 000

# STAND DER BEITRÄGE DER NATIONALEN (in Schweizer Franken)

			ltsjahr 1980	
LAND	Ordentliche	Haushalt	Ausserordent-	
	regelmässige Beiträge	sonstige Beiträge	liche Haus- halte	TOTAL
Afghanistan	8 370			8 37
Albanien	700			70
Argentinien	4 325			4 32
Australien	104 305		1 965 033	2 069 33
Bahamas	2 285		1300 000	2 28
Bangladesh	2 325			2 32
Belgien	40 910		5 790	46 70
Bulgarien	6 250			6 25
Bundesrepublik Deutschland	304 510		1 555 666	1 860 17
Chile	9 300			9 30
China Volksrepublik	50 000		22 978	72 97
Dänemark	37 190		1 012 239	1 049 42
Deutsche Demokratische Republik	10 000			10 00
Dominikanische Republik	5 060			5 06
Ecuador	6 000			6 00
Finnland	3 000		1 296 500	1 299 50
Frankreich	148 770		96 875	245 64
Griechenland	34 405*			34 40
Guatemala	5 580			5 58
Haiti	3 785			3 78
Honduras	4 285*			4 28
Indonesien	10 230			10 23
Iran	58 115			58 11.
Irland	8 370		36 942	45 31
Island	2 500		30312	2 50
Italien	96 500		58 100	154 60
Japan	269 640		469 091	738 73
Jordanien	5 580		105 051	5 58
Jugoslawien	5 000			5 00
Kanada	30 095		836 921	867 01
Kolumbien	8 775		030 321	8 77
Korea Republik	24 640			24 64
Libanon	9 300			930
Liechtenstein	5 000		25 000	30 00
Luxemburg	16 270		96 282	112 552
Malaysia	5 580		30 202	5 58
Marokko	4 465			4 46
Mauritius Insel	2 325			2 32
Monaco	10 230		8 548	18 77
Mongolei	3 000		0.040	3 00
Neuseeland	19 990		420 854	440 844
Niederlande	72 060		2 911 742	2 983 802
Norwegen	12 000		1 490 750	1 490 75
Österreich	27 430		101 660	129 09
Pakistan	10 230		101 000	10 23
Paraguay	4 650			4 65
Philippinen	31 150			31 15
Polen	38 795			38 795
Portugal	11 160			11 16
Rumänien	26 035			26 03
Sambia	20 033		214	20 03.
Schweden	19 900		2 127 400	2 147 300
Schweiz	19 900		672 500	672 500
Senegal	1 000		0/2 300	1 000
	1 000			1 000

/	Haushaltsjahr 1980				
LAND	Ordentliche	er Haushalt	Ausserordent-		
	regelmässige Beiträge	sonstige Beiträge	liche Haus- halte	TOTAL	
Niger . Nigeria . Norwegen . Oman . Osterreich . Philippinen . Portugal . Rwanda . Saudiarabien . Schweden . Schweiz . Spanien . Sri Lanka . Südafrika . Thailand . Trinidad und Tobago . Tunesien . Uganda . Ungarn .	16 070 151 200 10 000 232 450 28 015 60 000 30 000* 7 585 300 000* 14 500 000 2 860 48 200 14 385 3 000 5 000* 2 505 5 000	Beiträge 201 003	4 281 2 307 390 183 825 25 100 4 319 200 2 630 226	4 281 16 070 2 458 590 10 000 416 275 53 115 60 000 7 585 300 000 4 639 200 17 331 229 8 000 2 860 48 200 14 385 3 000 5 000 2 505	
Uruguay Venezuela Vereinigte Arabische Emirate Vereinigtes Königreich Vereinigte Staaten von Amerika Vietnam, Sozialistische Republik Zypern	22 500* 11 470 82 500* 429 825 1 821 000 1 625 7 415 1 275 420*	67 693	7 362 004 17 528 097 796	22 500 11 470 82 500 7 791 829 19 416 790 1 625 8 211	
	21 997 405	554 667	58 749 540	82 577 032	
Nachzahlungen für frühere Jahre Bahrain Bangladesh Botswana Burma Indien Jordanien Kolumbien Kuweit Paraguay Saudiarabien Südafrika Togo Uruguay Vereinigte Arabische Emirate	379 250 19 090 10 225 12 800 11 330 4 550 48 060 50 000 16 335 13 000 (25 525) 780 2 025 (4 375) 26 400				
Zaire	1 425				
	565 370				
GESAMTTOTAL	23 838 195	554 667	58 749 540	83 142 402	

<sup>\*</sup> ausstehende Beiträge

1) Ausserordentliche und einmalige Beiträge, die direkt dem allgemeinen Reservefonds zugewiesen wurden.

- Kuweit Fr. 1 200 000.
- Libyen Fr. 1 758 515.-

# STAND DER BEITRÄGE DER REGIERUNGEN (in Schweizer Franken)

	Haushaltsjahr 1980				
LAND	Ordentliche	r Haushalt	Ausserordent-	2020	
	regelmässige Beiträge	sonstige Beiträge	liche Haus- halte	TOTAL	
Ägypten	62 150*			62 15	
Algerien	130 500			130 50	
Argentinien	97 350		2 22 12 2	97 35	
Australien	298 125		2 671 271	2 969 39	
Bahamas	8 150		2.22	8 15	
Bahrain	82 250			82 25	
Bangladesh	17 050			17 05	
Barbados	900	205.054	607.745	90	
Belgien	61 710	285 971	623 345	971 020	
Brasilien	16 355			16 35	
Bulgarien	8 000		4710100	8 00	
Bundesrepublik Deutschland	539 400		4 710 182	5 249 582	
Burma	12 800*		8 750	21 55	
Burundi	1 845		10.796	1 84	
China Vallanamuhlil-	16 150		12 386	28 53	
Chile	150 000			150 00	
Costa Rica	2 875		506 744	2 87 743 99	
Dänemark Deutsche Demokratische Republik Elfenbeinküste	147 250		596 744		
Elfonhoinkiisto	5 000 16 855			5 00	
Enteribellikuste				16 85	
Ecuador	145 4 330			14. 4 33	
Fidschi	46 050		285 218	331 26	
Frankreich	1 010 200		826		
	2 625		020	1 011 020	
Ghana	110 000		3 988	113 98	
Honduras	1 750*		3 900	175	
Indien	33 620*			33 62	
Indonesien	60 750			60 75	
Irak	58 690		1 632 500	1 691 19	
Iran	100 000*		1 032 300	100 00	
Irland	50 000		99 533	149 53	
Island	3 500		99 333	3 50	
Israel	31 000*			31 00	
Italien	235 600*		228 201	463 80	
Japan	240 000		1 444 816	1 684 816	
Jordanien	10 000*		1 111 010	10 00	
Jugoslawien	10 000*			10 00	
Kamerun	20 080			20 08	
Kanada	532 315		6 903 178	7 435 493	
Katar	32 700		0 0 0 0 1,0	32 70	
Kolumbien	59 795			59 79	
Korea Republik	33 200		1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	33 20	
Korea Republik	100 000			100 00	
Libanon	6 540			6 54	
Liberia	17 000			17 00	
Libyen <sup>1)</sup>	329 000			329 000	
Liechtenstein	20 000			20 00	
Luxemburg	5 975		275 615	281 59	
Malavsia	28 530			28 53	
Maltă	2 755		DOMESTIC STREET	2 75	
Marokko	17 500*			17 50	
Mexiko	16 225			16 22	
Monaco	5 000			5 00	
Mongolei	1 000*			1 00	
Nepal	3 000		8 750	11 75	
Neuseeland	39 275		278 343	317 618	
Niederlande	199 355		4 604 975	4 804 330	

			tsjahr 1980	
LAND	Ordentliche		Ausserordent- liche Haus-	TOTAL
	regelmässige Beiträge	sonstige Beiträge	halte	TOTAL
Singapur Spanien Südafrika Syrien Thailand Trinidad und Tobago Tschechoslowakei Tunesien	3 720 24 175 12 600 6 975 33 475 1 000 8 000 6 975		386 37 646 408	4 106 24 175 50 246 6 975 33 883 1 000 8 000 6 975
Türkei UdSSR Ungarn Uruguay Vereinigtes Königreich Vereinigte Staaten von Amerika Vietnam Sozialistische Republik	20 000 16 000 5 000 1 000 74 800 240 565 5 580	75 510	1 792 713 2 188 000	20 000 91 510 5 000 1 000 1 867 513 2 428 565 5 580
	38 690* 2 050 545	75 510	19 230 238	21 394 983
Nachzahlungen für frühere Jahre				
Ägypten Honduras Kongo Volksrepublik Philippinen Türkei Uruguay Vietnam Sozialistische Republik	6 535 1 030 2 100 (815) 20 000 1 000 1 320			
	31 170			
GESAMTTOTAL	2 120 405	75 510	19 230 238	21 426 153

<sup>\*</sup> ausstehende Beiträge

### FINANZÜBERSICHT DER

#### (in Schweizer Franken)

	Geldbeiträge		
	Regierungen	Nationale Gesellschaften	Verschiedene Quellen
AKTIONEN Europa – Zypern		_	_
Afrika – Südliches Afrika	2817745 -	1 820 939 1 933 895	491 803 35 195
<ul><li>Westsahara</li><li>Tschad</li><li>Informationskampagne</li></ul>	1 654 890	55 790	109 986
- Afrika allgemein	16 423 849	1 935 451	45 116
점심하다 교육하다 연락한 경기 시간에 보고 있다. 그리고 없다고 그	20896484	5 746 075	682 100
Asien – Ozeanien – Vietnam³	29 570 142 1 000 000	11 735 343 130 490	17 772 371 3 677
<ul> <li>Osttimor</li></ul>	5 641 887 - -	566 803 239 000 -	64 638 543 937 109 193
그는 마음하셔서 나는 아니는 것 같은 그리는 가장이다.	36 212 029	12 671 636	18 493 816
Naher Osten – Libanon	131 105	244 068 475 444	33 359 475
	131 105	719 512	33 834
Lateinamerika – Argentinien	501 057 1 008 865 -	52 277 40 738	- 81 837 -
경영관 사용됐다고 하면이 그렇지 그리고 말았다. 그	1 509 922	93 015	81 837
TÄTIGKEITEN Schulhandbuch	<u> </u>		_
RESERVEFONDS	<u>-</u>		
	<del>-</del>		_
TOTAL	58 749 540	19 230 238	19 291 587

3) Frühere Aktion betr. Konflikt mit dem Demokratischen Kampuchea

4) Rückerstattung des Saldos durch Überweisung an HCR

5) Überweisung von einem Rückstellungskonto

7) Zurücknahme, mit Wert vom 1.07.80, des Saldos der gemeinsamen Aktion IKRK/Liga: (siehe Tabellen VIII und IX) Zuzüglich Zuweisung von 50 % der Rückstellungen für Zinsen 3 208 789 Abzüglich Bildung einer Rückstellung für Berichte (Überprüfung und Einschätzung), Archivtätigkeit und Verschiedenes

350 000 2 858 789

<sup>1)</sup> Einschliesslich Übernahme des Saldos zum 1.1.80 der früheren Aktion Angola
2) Überweisung von einem Rückerstattungskonto für das Südliche Afrika (Angola)

(in Schweizer Franken)

Total der Einnahmen	Total der Ausgaben	Saldobestand	Überweisungen und Rückerstattungen	Saldoübertrag von 1979	Saldoübertrag auf 1981
_	4 2 5 0	(4 250)	-	38 521	34 271
5 130 487 1 969 090 1 820 666 - 18 404 416	12 869 613 7 298 628 17 597 2 939 692 190 915	(7739126) (5329538) (17597) (1119026) (190915) 18404416	11 930 693 13 093 560 14 745 5 659 792 190 915 (30 879 465)	(4 191 567) <sup>1</sup> (7 764 022) 2 852 (4 540 766) - 17 163 964	- - - - - 4688915
27 324 659	23 316 445	4 008 214	10 240 <sup>2</sup>	670461	4 688 915
59 077 856 1 134 167 - 6 273 328 782 937 109 193	9 491 63 198 030 1 538 401 - 10 124 136 801 318 1 244 939	(9491) (4120174) (404234) - (3850808) (18381) (1135746)	- - - (10 549) <sup>4</sup> 15 950 <sup>5</sup> 18 381 <sup>6</sup> 2 858 789 <sup>7</sup>	179 805 11 105 760 270 694 10 549 5 005 949	170 314 6 985 586 (133 540) 1 171 091 - 1 723 043
67 377 481	76916315	(9 538 834)	2882571	16 572 757	9916494
408 532 475 919	2 381 870 788 743	(1 973 338) (312 824)		847 977 -	(1 125 361) (312 824)
884 451	3 170 613	(2 286 162)	_	847 977	(1 438 185)
501 057 1 142 979 40 738	2 015 618 664 443	501 057 (872 639) (623 705)	- - -	(501 057) 10 096 —	- (862 543) (623 705)
1 684 774	2 680 061	(995 287)	_	(490 961)	(1 486 248)
-	- ,- <del>-</del>	-	136 859 <sup>8</sup> (287 970) <sup>9</sup>	48 836 470 010	185 695 182 040
_			-	518 846	367 735
-	_		(151 111)	318 840	30//35

8) Beitrag für das Haushaltsjahr 1980:	260 000 123 141
Übertragssaldo	136 859
9) Finanzierung der Aktion Bolivien (Kosten für Durchführung + Hilfsgüter) 10) d.h. Aktionen mit Gewinnsaldo	15 140 955 3 057 973
	12 082 982

### BEITRÄGE ZU DEN

	AFRIKA				Zwischento-	NAHER OSTEN		Zwischen-
Spender	Südliches Afrika	Horn von Afrika	Tschad	Afrika allgemein	tal "Spenden- aufruf für Ge- samtafrika"	Libanon	Iran/ Irak	total Naher Osten
Regierungen								
Australien								
Belgien						57 900		57 900
Burma								
BRD	31.5					49 040		49 040
Chile		1900						
Dänemark		,						
Finnland	88 700		21 564		110.264	22 175		22 175
Frankreich			826	1000	826			
Griechenland						1 10 2 2 10		
Irak			1 632 500		1 632 500			
Irland	17 200				17 200			
Italien								
Japan								
Kanada				2 851 364	2 851 364			
Luxemburg		F				1 990		1 990
Nepal								
Neuseeland								
Niederlande	209 200			2 082 500	2 291 700			
Niger	A KA							
Norwegen	681 665			1 006 285	1 687 950			
Österreich	42.73							
Philippinen								
Schweden				1 931 200	1 931 200			
Schweiz								
Vereinigtes Königreich .	1 820 980				1 820 980			
Ver. Staaten v. Amerika				8 552 500	8 552 500			
Zypern								
TOTAL zu übertragen	2 817 745		1 654 890	16 423 849	20 896 484	131 105		131 105

### **SONDERAKTIONEN IM JAHRE 1980**

TABELLE VII

		<b>ASIEN</b>			Zwischen-	. LATEINAMERIKA			Zwischento-	
Vietnam Ex-Indsec	Kambodscha/ Thailand	ZSD Flücht- linge Süd- ostasien	Pakistan, afghanische Flüchtlinge	Osttimor	total Asien	Argentinien	Nicaragua	El Salvador	total Latein- Amerika	Gesamt- total
										-0.10
	635 118			2 036 153	2 671 271					2 671 27
	565 445				565 445					623 345
	8 750				8 750					8 75
	4 661 142	a Arren Le	The second second		4 661 142					4 710 182
	12 386				12 386					12 386
	596 744	* - T			596 744	4				596 744
	66 525			43 127	109 652		43 127		43 127	285 218 826
	3 988				3 988					3 988
	0.500	1.7 to 1 minute.				* Barrier and the			10.4	1 632 500
	82 333				82 333					99 533
	02000			72 833	72 833		155 368		155 368	228 201
				1 444 816	1 444 816		100 000		100000	1 444 816
	3 949 069			1 111010	3 949 069		102 745		102 745	6 903 178
	273 625	B 12 BS	Rither length		273 625		102710		1027.0	275 615
	8 750	3			8 750					8 750
	235 635	30		42 708	278 343					278 343
	2 105 650			42 700	2 105 650		207 625		207 625	4 604 975
	4 281	and 246 Sc	18,000		4 281		207 023		20, 025	4 281
	619 440	1 -			619 440					2 307 390
	183 825				183 825					183 825
	25 100	* 10 × 1 × 1			25 100					25 100
	1 992 000			396 000	2 3 8 8 0 0 0					4 319 200
	1 130 226	1 000 000		390 000	2 130 226		500 000		500 000	2 630 226
	5 541 024	1 000 000			5 541 024		300 000		300 000	7 362 004
	6 868 290			1 606 250	8 474 540	501 057			501 057	17 528 097
	796			1 000 230	796	301 037			301 037	796
	29 570 142	1 000 000		5 641 887	36 212 029	501 057	1 008 865		1 509 922	58 749 540

		AFR	IKA		Zwischento-	NAHER OSTEN		Zwischen- total Naher Osten
Spender	Südliches Afrika	Horn von Afrika	Tschad	Afrika allgemein		Iran/ Irak		
Regierungen				8				
Übertrag	2 817 745		1 654 890	16 423 849	20 896 484	131 105		131 105
Nationale Gesellschaften								To the second
Australien				23 440	23 440	3 938		3 938
Belgien			5 790		5 790			
BRD	540 000	as Street		183 800	723 800	55 440	450 500	505 940
China Volksrepublik		with the section			The Control of			
Dänemark						51 780		51 780
Finnland		45 400		100 000	145 400	01,00		01.00
Frankreich		45 400	,	100 000	143 400		20 344	20 344
		1 1 × 12			80 0		20344	20344
Irland				37 900	37 900			
Italien	10 000			15 000	25 000	4 091		4 091
Japan	10 000				28 790	11 635		11 635
Kanada				28 790	28 /90	11 633		11 033
Liechtenstein	7 000			4 000	7,000	0.500	4.600	7 100
Luxemburg	3 000			4 000	7 000	2 500	4 600	7 100
Monaco				1.000	46.000	<b>-</b>		7.006
Neuseeland		4 2 2 2 2		16 290	16 290	3 226		3 226
Niederlande	17 339			169 758	187 097	41 850		41 850
Norwegen		1 147 500	11.087.2140	343 250	1 490 750			
Österreich								
Sambia			20.00			6		
Schweden	1 200 600	407 800		400 200	2 008 600	A		
Schweiz	50 000	30 000	50 000	100 000	230 000	50 000		50 000
Singapur								
Südafrika				21 11 4				
Thailand					1 - d 5 - 1 - 1	408		408
Vereinigtes Königreich		303 195		513 023	816 218	19 200		19 200
Ver. Staaten v. Amerika								
TOTAL	1 820 939	1 933 895	55 790	1 935 451	5 746 075	244 068	475 444	719 512
			Tes / 1-1-1-1-1	The part of the f				
Sonstige					. jene 441.			
EWG	464 344	9 348	82 986		556 678			
Liga der Rotkreuzgesellsch.	101311	3310	02300		330 070			
Oxfam								
Versch. Organisationen	967	21 250		36 440	58 657			
Private	26 492	4 210	27 000	8 676	66 378	264	475	739
Sonstige Einnahmen	20 492	387	27 000	80/0	387	33 095	4/3	33 095
Sonstige Emmanmen		367			367	33 093		33 093
TOTAL	491 803	35 195	109 986	45 116	682 100	33 359	475	33 834
GESAMTTOTAL	5 130 487	1 969 090	1 820 666	18 404 416	27 324 659	408 532	475 919	884 451

	Zwischen-			Zwischen- LATEINAMERI				ASIEN		
Gesamt- total	total Latein- Amerika	El Salvador	Nicaragua	Argentinien	total Asien	Osttimor	Pakistan, afghanische Flüchtlinge	ZSD Flücht- linge Süd- ostasien	Kambodscha/ Thailand	VIETNAM ex-Indsec
58 749 54	1 509 922		1 008 865	501 057	36 212 029	5 641 887		1 000 000	29 570 142	
									, s. 2	
1 965 03					1 937 655	389 155	0.100 11 0	e1 e1	1 548 500	
5 79 1 555 66					325 926				325 926	
22 97					22 978			22 978	323 920	
1 012 23					960 459			44 012	916 447	
1 296 50					1 151 100			.,	1 151 100	
96 87	65 875	32 938	32 937		10 656	10 656				
36 94					36 942			* 3	36 942	
58 10		38.00			20 200		2 70 0		20 200	
469 09					440 000			1944 J. 19	440 000	
836 92	7 208		7 208		789 288	10 497			778 791	
25 00	a Francis				25 000	1 000	19 000		5 000	
96 28	18 400	7 800	10 600		63 782			Tale to the	63 782	
8 54					8 548				8 548	
420 85	1 318		1 318		400 020	8 065			391 955	
2 911 74					2 682 795	16 760			2 666 035	
1 490 75					101.660			67 500	70.460	
101 66	214		214		101 660			63 500	38 160	
2 127 40	214		214		118 800	118 800		*		
672 50					392 500	10 000	220 000		162 500	
38					392 300	10 000	220 000		386	
37 64					37 646				37 646	
40					37 040		1		37 040	
1 792 71					957 295	1 870			955 425	
2 188 00				Sealer Section	2 188 000	10,0		Angelongs, gov	2 188 000	
19 230 23	93 015	40 738	52 277		12 671 636	566 803	239 000	130 490	11 735 343	
15 250 25	33,31	1,0 7,50	<b>32.2.</b> ,		12 071 030	300 003	233 000	130 430	11 /33 343	
14 610 7	47.110		47.110		14.010.040	4.000				
14 619 73 453 50	43 112		43 112		14 019 949	4 206	457.500	2 000	14 015 743	
1 852 17					453 500		453 500		1 050 174	
587 36	38 325		38 325		1 852 174 490 384	54 550	25.750		1 852 174	
	400		400			5 882	25 350 65 087	3 677	410 484 1 111 387	
525 25			100		491 776	3 662	03 007	30//	382 583	109 193
19 291 58	81 837		81 837		18 493 816	64 638	543 937	3 677	17 772 371	109 193
97 271 36	1 684 774	40 738	1 142 979	501 057	67 377 481	6 273 328	782 937	1 134 167	59 077 856	109 193

### Vergleichende Bilanzen per 30. Juni 1980 und 31. Dezember 1979

AKTIVEN			PASSIVEN		
	Bilanz 30.06.80	Bilanz 31.12.79		Bilanz 30.06.80	Bilanz 31.12.79
	SFr.	SFr.		SFr.	SFr.
VERFÜGBARKEITEN KURZFRISTIG VERFÜGBARE	827 200	82 697	KURZFRISTIGE SCHULDEN - Kreditoren	117 150	190434
MITTEL  Kapitalanlagen	2594204	3 148 428 36 092	RÜCKSTELLUNGEN FÜR NOCH NICHT ZWECKGEBUNDENE		
	2594204	3 184 520	ZINSEN	190929	_
			EIGENE MITTEL  - Übertrag Vorjahr	3 076 783	4 854 006 (1 561 273)
			- Ausgabenüberschuss 1.1.80 - 30.6.80	(38 280)	
			Yen/SFr	74 822	(215 950)
				3 113 325	3 076 783
	3 421 404	3 267 217		3 421 404	3 267 217

Anmerkung: Am 30. Juni 1980 beschloss der "Coordinating body", dem die Vertreter der Liga der Rotkreuzgesellschaften und des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz angehören, dass die gemeinsame "INDSEC"-Aktion mit diesem Datum formell beendet sei. Die vorhandenen Mittel wurden an das IKRK übertragen und werden für die Durchführung bereits angefangener Programme verwendet. Sie sind in den Sonderaktionen eingeschlossen (siehe Tabelle VI).

### INDOCHINABÜRO (INDSEC)

### Erfolgsrechnung

마이트 사용 보다 보고 있다. 그는 사용 보다 보고 있는 것이 되었다. 그는 사용 전혀 보고 있는 것이 되었다. 그는 것이 되었다. 그는 것이 되었다. 그는 것이 되었다. 그는 것 [1]	Zeitspanne vom 1.1.80 bis 30.6.80
EINNAHMEN  - Bankzinsen	SFr. 190 929 36 319 227 248
AUSGABEN  - Zuweisung an Rückstellung für noch nicht zweckgebundene Zinsen  - Ausgaben für Hilfsgüter  - Aktionskosten	190 929 21 875 52 724 265 528
AUSGABENÜBERSCHUSS	
KURSSCHWANKUNGEN DOLLAR, YEN/SFR	74 822
SALDOÜBERTRAG zum 1.1.80	3 076 783
VERFÜGBARER SALDO PER 30.6.80	3 113 325

(Zusammenfassung der Bewegung 1980)

			in Schweiz	er Franken
			Ausgaben	Einnahmen
I. FONDS FÜR HILFSAKTIONEN  1. Neuer Saldo am 1. Januar 1980				931 249
2.1. Ertrag der Sammlung beim Schweizervolk	Henry Dunants	564 231 604 181 180 267 25 208		1 373 887
<ul> <li>3. Zur Verfügung stehender Betrag</li></ul>				2305136
Ammun una Beteraerung auf Ammegater nach teigen.	Aus- gaben	Ver- pflichtungen		
<ul> <li>Europa</li> <li>Afrika</li> <li>Lateinamerika</li> <li>Südostasien</li> <li>Naher Osten</li> <li>Verschiedene Hilfsaktionen</li> <li>Kosten für Aufrechterhaltung des Notvorrats</li> </ul>	5 5 19 23 728 663 008 182 293 726 909 41 802 13 472	9 508 24 477 30 420 162 637 (31 134) 48 481 1 528	15 027 48 205 693 428 344 930 695 775 90 283 15 000	
- von 1979 übernommene Programme	1 656 731	245 917 (537 341)	1 902 648 (537 341)	
	1 656 731	(291 424)	1 365 307	1 365 307
5. Am 31. Dezember 1980 verfügbar	onen, Hilfsaktione	n)		939 829
II. FONDS FÜR SONDERAKTIONEN				
1. Neuer Saldo zum 1. Januar 1980				18 694 942
Verschiedene Beiträge     Überweisungen und Rückzahlungen		$\begin{array}{c} 97271365^{1)} \\ 2741700^{1)} \end{array}$		100 013 065
3. Zur Verfügung stehender Betrag				118 708 007
4. Ausgaben 1980	106 087 684 <sup>1)</sup> 291 424 <sup>2)</sup>			106 379 108
5. Am 31. Dezember 1980 verfügbarer Nettobetrag				12 328 899*
*dieser Betrag setzt sich folgendermassen zusammen:  - Sonderaktionen mit Gewinnsaldo  - Verpflichtungen in Hilfsprogrammen (gemäss	15 140 955 <sup>1)</sup>			
Punkt I/4)	245 917			
(siehe Passiven der Bilanz, Tabelle I) Abzüglich Aktionen mit provisorisch defizitärer Finanzierung	15 386 872 3 057 973 <sup>1)</sup>			12 328 899
(siehe Aktiven der Bilanz, Tabelle I)				

1) Einzelheiten nach Tabelle VI 2) d.h. – von 1979 auf 1980 übertragene Programme – von 1980 auf 1981 übertragene Programme

537 341 245 917

1980 durchgeführt

### **SONDERFONDS**

### 1. STIFTUNG ZUGUNSTEN DES INTERNATIONALEN KOMITEES VOM ROTEN KREUZ BILANZ PER 31. DEZEMBER 1980

	BILANZ	PER 31. DEZEMBER 1980		
AKTIVEN		PASSIVEN		
	SFr.		SFr.	SFr.
Vertpapiere: - Schweizer Obligationen (Börsen-		Unveräusserliches Kapital		1 028 252,52
wert: Fr. 1 229 240,-) Schweizerische Nationalbank, Genf	1 257 000,- 56 544,22	Unübertragbare Reserve:  - Saldovortrag des Vorjahres  - aus dem Ergebnis des Jahres 1980 ent-	263 015,50	
Eidgenössische Steuerverwaltung Bern, zu erstattende Verrechnungs-		nommene satzungsgém. Zuweisung	6 271,60	269 287,10
teuer	19 534,40	Gesamtbetrag der eigenen Mittel Internationales Komitee vom Roten Kreuz, Genf, Kontokorrent		1 297 539,62 35 539,-
	1 333 078,62			1 333 078,62
	ERFOLGSREC	CHNUNG FÜR DAS JAHR 1980		
		EINNAHMEN	SFr.	
Erträge aus Wertpapieren			. 60614	,70
	ed Griveri	AUSGABEN		
Aufbewahrungsgebühren . Revisionshonorare		ltsjahres erworbene Wertpapiere	. 638	,50 ,60 ,–
			18 804	,10
		ERTRAG		
Ertragsüberschuss gegenül	oer den Aufwend	ungen für das Rechnungsjahr 1980	. 41810	,60
	SATZUNG	SGEMÄSSE VERTEILUNG		
15 % des obigen Ertrags	T	ragbare Reserve gemäss Artikel 8 der Satzung bnisses an das IKRK, nach erfolgter satzung Reserve (Artikel 7 der Satzung)	. 6271	
				<del></del>

### 2. AUGUSTA-FONDS

### **BILANZ PER 31. DEZEMBER 1980**

ATZTITZINI		

### **PASSIVEN**

	SFr.		SFr.
Wertpapiere (Schweizer Obligationen) Schweizer Aktien und Anteilscheine (Kauf-	90 000,-	Unveräusserliches Kapital Freie Reserven für Kursschwank. der Wertpapiere	100 000,- 1 013,25
preis)	24 931,95		V 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2
	114 931,95	Total der eigenen Mittel	101 013,25
Abzüglich:		IKRK, Fonds der Florence-Nightingale- Medaille, Kontokorrent	
Rückstellungen für Kursschwankungen	17 456,95	Medaille, Kontokorrent	3 711,95
	97 475,-		
Banken	5 730,60		
erstattende Verrechnungssteuer	1519,60		
	104 725,20		104 725,20
	<del></del>		

### **ERFOLGSRECHNUNG FÜR DAS JAHR 1980**

AUSGABEN	SFr.	EINNAHMEN	SFr.
Revisionshonorare	490,- 64,20 75,55	Erträge aus Wertpapieren und Bankzinsen	4 341,70
e de materia portej e estadoj i 1920. A sesta sente de la companio de la companio de la companio de la companio La companio de la co	629,75		4341,70

### **ERTRAG**

SFr.

3711,95

### 3. FONDS DER FLORENCE-NIGHTINGALE-MEDAILLE BILANZ PER 31. DEZEMBER 1980

AKTIVEN			PASSIVEN			
		SFr.		SFr.	SFr.	
	Schweizer Staatsobligationen (Börsenwert: Fr. 79 300, -)	75 000,- 6 672,- 6 904,05 1 477,- 3 711,95 93 765,-	Kapital Reserve: Gewinnsaldovortrag aus dem Vorjahr Plus: Ertragsüberschuss ge- genüber den Aufwendungen für das Rechnungsjahr 1980	64 120,95 4 644,05	25 000,- 68 765,- 93 765,-	
١						

### ERFOLGSRECHNUNG FÜR DAS JAHR 1980

AUSGABEN	SFr.	EINNAHMEN	SFr.
Druck- und Versandkosten für Rundschreiben, sonstige Gebühren	2774,- 470,- 43,90	Erträge aus Wertpapieren	4 220,- 3 711,95
	3 287,90		7 931,95

### **ERTRAG**

Ertragsüberschuss gegenüber den Aufwendungen für das Rechnungsjahr 1980, auf Reservefonds überwiesen

SFr.

### 4. CLARE R. BENEDICT-FONDS

### **BILANZ PER 31. DEZEMBER 1980**

(mit Wertangabe in US \$)

	K	т	T 7		N₹
А	$\mathbf{n}$	11	ľ	E.	N

### **PASSIVEN**

	us \$	US \$	us \$	
Wertpapiere (Börsenwert: US \$ 1 274 390)	959 451,10 492 378,13	Unveräusserliches Kapital		
	1 451 829,23	Total der eigenen Mittel IKRK, Kontokorrent	1 451 006,23 823,- 1 451 829,23	

### ERFOLGSRECHNUNG FÜR DAS JAHR 1980

AUSGABEN	US\$	EINNAHMEN	US \$
Aufbewahrungsgebühren	7 107,19 823,-	Einkommen aus Wertpapieren	89 828,43 22 917,90 31 187,53
	7 930,19		143 933,86

### **ERTRAG**

US\$

Ertragsüberschuss gegenüber den Aufwendungen für das Rechnungsjahr 1980, auf Konto der zuzuweisenden Einkommen übertragen . . . . . .

136 003,67

# 5. FRANZÖSISCHER FONDS "MAURICE DE MADRE"

### **BILANZ PER 31. DEZEMBER 1980**

AKTIVEN	PASSIVEN

	SFr.		SFr.	SFr.
Wertpapiere:  - Obligationen und Kassenbons (Börsenwert Fr. 2 042 300,-)	2 090 000,-	Kapital: Saldovortrag aus dem Vorjahr Ertragsüberschuss gegenüber den Aufwendungen für das Rechnungsjahr 1980	2 068 205,60	
<ul> <li>Eidgenössische Steuerverwaltung, Bern, zu erstattende Verrechnungssteuer</li> <li>Banken</li> </ul>	23 446,60 12 910,38	Total der eigenen Mittel		2 126 356,98
	2 126 356,98			2.126356,98

### ERFOLGSRECHNUNG FÜR DAS JAHR 1980

AUSGABEN	SFr.	EINNAHMEN	SFr.
Unterstützung von zwei Bezugsberechtigten Spesen bei Titelerwerb und andere Bankspesen Agioaufim Rechnungsjahrerworbene Wertpapiere Honorare	2 250,- 3 215,10 500,- 2 065,- 1 158,90	Einkommen aus Wertpapieren Zinsen aus Kontokorrent und Anlagekonten	65 875,- 1 465,38
	9 189,-		67 340,38

### **ERTRAG**

Ertragsüberschuss gegenüber den Aufwendungen für das Rechnungsjahr 1980 auf Kapitalkonto überwiesen

SFr.

58 151,38

Schweizerische Treuhandgesellschaft

GEGRÜNDET 1906

TELEPHON 061 225500

TELEX 62718

ST. JAKOBS-STRASSE 25, POSTFACH, 4002 BASEL

Bericht der Kontrollstelle an die Versammlung des

INTERNATIONALEN KOMITEE VOM ROTEN KREUZ, GENF

Meine Damen und Herren,

Als Kontrollstelle Ihrer Institution haben wir die auf den 31. Dezember 1980 abgeschlossene Jahresrechnung geprüft.

Wir stellten fest, dass

- die Bilanz und die Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist,
- die Bilanz mit einer Summe von Fr. 40,128,861.00, worin die als Bilanzergänzung angeführten treuhänderischen Fonds enthalten sind, und die Betriebsrechnung, die nach der Zuweisung an Rücklagen für verschiedene zusätzliche Aufwendungen einen Ausgabenüberschuss von Fr. 9,133.00 zeigt, die Vermögenslage auf den 31. Dezember 1980 und das Betriebsergebnis des Rechnungs jahres 1980 getreu darstellen.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfungen beantragen wir, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Genf, den 3. April 1981

SCHWEIZERLSCHE TREUHANDGESELLSCHAFT

Herri Davier

pplicaulliling
Adolfo Grandchamp